

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 21 (1899)
Heft: 19

Anhang: Beilage zu Nr. 19 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 17.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Sonne lacht!

Die Sonne lacht!
 Wie Perlen blitzen
 Im Morgentau
 Die Gräserspitzen.
 O, reiche Pracht!
 Nun ist vergessen,
 Was mir im Blut
 So schwer gerubt,
 Verwischt des Leidens
 Tiefe Spur.
 So still die Flur,
 Nun will ich säumen
 Und felig träumen.

Carl Gentell.

Würdiger Gebrauch eines großen Vermögens.

Fräulein Helen Gould in New-York, die von ihrem Vater ein Vermögen von 25 bis 30 Millionen Dollars geerbt hat, macht einen überaus würdigen Gebrauch von ihren Glücksgütern. Auf jedem ihrer Landhöfe ist eine Kolonie verfrüppelter Kinder aus den ärmsten Volksschichten zu finden. Jedes Kind steht unter sorgfältiger ärztlicher Behandlung und erhält eine Erziehung, die darauf abzielt, es in den Stand zu setzen, sich selbst sein Brot zu verdienen. Während des spanisch-amerikanischen Krieges hat sich Fräulein Gould durch die Aufnahme und Pflege von Hunderten erkrankter Soldaten verdient gemacht. Auch bei dem Windsturmbrand trat sie als barmherzige Samariterin hervor; sie ließ die Verunglückten nach ihrer in der Nähe der Brandstätte gelegenen Wohnung schaffen und dort versorgen. Fräulein Gould hat, um die bei der

Verwaltung ihres riesigen Vermögens auftauchenden Rechtsfragen selbst erledigen zu können, die Rechte studiert und sogar den Doktor gemacht.

Frau Professor.

Die erste Dame, die den Titel Professor erhielt, ist Fräulein Johanna Westorf, die Direktorin des antiquarischen Museums in Kiel. Der Titel war ein Geschenk zum 70. Geburtstag.

Ein Tierfriedhof.

An den Anschlagläufen von Paris zieht die Kundmachung eines neuen Vereins die Blicke auf sich, der den Zweck verfolgt, die Ueberreste der Tiere, die uns im Leben mit ihrer Arbeit bereichert oder mit ihrer Freundschaft getröstet haben, durch eine anständige Bestattung zu ehren. Der Verein hat die behördliche Sanction erhalten und will das Gründungskapital auf 300,000 Fr. bringen. Um Anhänger zu gewinnen, hatte die Gründerin, Susanne Noyat, den sinnreichen Einfall, das Kapital gewinnbringend anzulegen: sie verpachtete 5 Prozent Zinsen, von Dividenden abgesehen. Ferner bietet sie als Garantie Ausstellungsbons und damit die Hoffnung, das große Los zu gewinnen. So wird denn, voraussichtlich noch vor Jahreschluss, Paris einen Tierfriedhof besitzen, wie London und New-York, und zwar nicht bloß für Hunde, sondern auch für Katzen, Pferde und andere Haustiere. Es soll im Tierfriedhof auch eine Art Museum erbaut werden, in dem Denksteine der Erinnerung an alle Haustiere, die ihrem Herrn wertvolle Dienste geleistet haben, gesammelt werden sollen: Bildnisse von Hunden, die Menschen vom Tode errettet haben, Gemälde, die einen Akt der Treue und Hingebung der Tiere für ihren Herrn darstellen u. s. w. Zugleich sollen in einem an das Totenmuseum anstoßenden Saale Vorträge für die Jugend gehalten werden, um diese in ihren Pflichten gegen unsere inferioren Brüder zu unterweisen.

**Für Briefmarken**

An- und Verkauf oder Tausch
 wende man sich vertrauensvoll an
 A. Schneebeli, Lavaterstr. 73, Zürich.
 Prospekt gratis auf gef. Verlangen.

Der Baby-Aussteuern bezürchteten, Töchter für die Pension auszurüsten oder eine Braut auszustatten hat, läßt sich mit Vorteil meine Muster von Spitzen, Entwürfen, sowie jeder Art von Stickereien (auf weißen und farbigen Stoff) zur Einsicht behändigen. Ich kann ganz außerordentlich billig liefern, weil ich diese Artikel selbst herstelle und weil keine weiteren Kosten, wie Ladenmiete, Provisionen u. dergl., darüber gehen. Die Muster mit Preisangaben stehen gerne zu Diensten. Anfragen unter dem Buchstaben Z. werden umgehend beantwortet. [2120]

Wollen Sie die Nachahmungen

1949] desso vortrefflichen **Nusschalenstrup Golliez** vermeiden, so verlangen Sie ausdrücklich auf jeder Flasche die Marke „2 Palmen“. Ausgezeichnetes Blutreinigungsmittel bei Skrofeln, Rhachitis, Hautausschlägen und bester Ersatz des Fischthrans. In Flaschen à Fr. 3. — und Fr. 5.50 in den Apotheken.
 Hauptdepot: **Apotheke Golliez in Murtten.**

Rhachitis (sog. engl. Krankheit).

Herr Dr. Friedländer in Skofe (Galizien) schreibt: „Mit Dr. Hommel's Hämatozen habe ich zahlreiche Versuche angestellt und kann mit gutem Gewissen behaupten, daß kein einziges als Tonikum angewendetes Arzneimittel sich so gut und sicher bewährt hat, wie Ihr Präparat. Ich kenne kein Arzneimittel, das 1. B. bei Kindern mit blutarmen Zuständen, mit Rhachitis und überhaupt bei in ihrer physischen Entwicklung zurückgebliebenen Kindern so wohlthätig und kräftigend wirkt, wie Hommel's Hämatozen. Ebenso vorteilhaft wirkt es bei jungen Mädchen in den Jahren der Entwicklung, um der so gefährlichen Bleichsucht vorzubeugen.“ Depots in allen Apotheken. [1084]

Foultard-Seide fr. 1.20

bis 6.55 p. Meter in den neuesten Dessins und Farben

[2193]

sowie **schwarze, weisse u. farbige Henneberg-Seide** p. 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert, Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. u. 2000 versch. Farben, Dessins etc.)
Seiden-Damaste p. Fr. 1.40—22.50
Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 16.50—77.50
Seiden-Foultards bedruckt „ „ 1.20—6.55
 per Meter. **Seiden-Armüres, Monopols, Cristalliques, Molre antiques, Duchesse, Princesse, Moscovite, Marcellines, seidene Steppdecken- und Jachnenstoffe** etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehen.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.**Zur gefl. Beachtung!**

Schriftliche Ankaufbegehren muss das Porto für Rückantwort beilegen werden.
 Offerten, die eine Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beilegen werden.

Auf Inserate, die mit Chiffre bezeichnet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht befugt ist, von sich aus die Adressen anzugeben.
 Wer unser Blatt in den Mappen der Lesevereine liest und sich dann nach Adressen von hier inserierten Herrschaften oder Stellenwählenden fragt, hat nur wenig Aussicht auf Erfolg, indem solche Gesuche in der Regel rasch erledigt werden.

Es sollen keine Originalzeugnisse eingesandt werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.

Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

Eine brave Tochter, welche sich in der **Damenschneiderei** auszubilden wünscht, findet hier die beste Gelegenheit bei einer ersten Damenschneiderin der französischen Schweiz, wo zugleich gute Gelegenheit geboten ist, die französische Sprache zu erlernen. Gute Behandlung und Familienleben zugesichert. Offerten unter Chiffre W 2323 befördert die Expedition des Blattes. [2323]

Eine gut erzogene, junge Tochter, welche die Handelsschule mit gutem Erfolg absolviert hat, die Sprachkenntnisse besitzt und im Umgang gewandt ist, sucht Stelle als Buchhalterin und Korrespondentin in einem guten Kurhaushaus oder Hotel. Beste Referenzen stehen zur Verfügung. Offerten unter Chiffre 2301 befördert die Expedition. [2301]

Gesucht wird eine Tochter (Volontärin), welche gut nähen kann und sich den Hausgeschäften unterziehen würde, zu zwei Damen in Lausanne, wo ihr Gelegenheit zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache geboten würde. Offerten unter Chiffre EZ 2315 befördert die Exp. der „Frauen-Zeitung“. [2315]

Man sucht eine junge, intelligente Tochter aus sehr gutem Hause in einen Laden oder sonst in gute Familie zu placieren, wo ihr Gelegenheit geboten würde, sich im Französischen auszubilden. Gefl. Offerten sind zu wenden unter Chiffre JS 2312 an die Exped. des Blattes. Beste Referenzen zu Diensten. [2312]

Kinder-Milch**Sterilisierte Alpenmilch**

der Berneralpen-Milchgesellschaft.
 Von den Kinderärzten als zweckmässigster Ersatz für Muttermilch warm empfohlen.
 Kräftigste und zuverlässigste Kindermilch, seit Jahren bewährt. [2165]
 In den Apotheken. Wo keine solchen, wende man sich an die Gesellschaft in Stalden, Emmenthal.

**Direkt von der Weberei:****Leinen**

[1804]

Tischzeug, Servietten, Kücheneinwand, Handtücher, Leintücher, Kissenanzüge, Taschentücher etc. Monogramme u. a. Stickereien, Etamines, Gröste Auswahl. Nur bewährte, dauerhafteste Qualitäten: für **Braut-Ausstatten** besonders empfohlen. Billige, wirkliche Fabrikpreise. Muster franko.

Meehan. und Hand-Leinenweberei
 F. Emil Müller & Co., Langenthal (Bern).

**Beteiligung.**

Zur gebotenen Erweiterung eines bestens eingeführten Geschäftes im Gebiete der Gesundheits- und Krankenpflege inklusive spezieller **Frauenartikel** ist die Verbindung mit einem tüchtigen und selbstständigen Frauenzimmer wünschenswert. Gute Verzinsung der Einlage und je nach Uebereinkunft fixe Salarierung der zu leistenden Arbeit oder Anteil am Reingewinn. Es kann nur eine einsichtige und umgängliche Bewerberin berücksichtigt werden. Näheres wird ernsthaften Reflektantinnen gerne mitgeteilt. Offerten sind unter Chiffre AL 2314 an die Expedition zur gefl. Uebermittlung erbeten. [2314]

Filzfabrik Wyl A.-G., Wyl (Kt. St. Gallen).

Konfektionsfilze für Regenmäntel, Pelerinen, Unterzüge; Filze für Galerien, Portiären, Tischteppiche, Wagendeckchen, zu Stickereien, Bügelteppichen etc. etc. Mustersendungen gerne zu Diensten. [2044] (H 56 G)

Gesucht:

in ein Herrschaftshaus zu einer allein-stehenden Dame ein **Zimmermädchen**, das in allen Hausarbeiten bewandert ist und bügeln kann. Offerten unter Chiffre 2351 befördert die Expedition. [2351]

Eine gebildete Tochter aus guter Familie sucht Stelle bei einer Dame als **Gesellschafterin oder Reisebegleiterin**. Da sie in den wissenschaftlichen Fächern, Sprachen (Deutsch, Französisch, Englisch, Italienisch), sowie in Musik und Malen Unterricht erteilen kann, so würde sie auch in gutem Hause zu Kindern im Alter von 10—15 Jahren Stelle annehmen. Freundsliche Behandlung wird hohem Lohne vorgezogen. Offerten unter Chiffre B 2291 befördert die Expedition. [2291]

Einer Dame, die sich in einem angenehmen Wirkungskreise betätigen will, bietet sich Gelegenheit, diesen Zweck durch Mitarbeit in einem guten Spezialitäten-Geschäft zu erreichen. Erforderliches Kapital 5—10,000 Fr. Gefällige Offerten unter Chiffre M 2313 befördert die Expedition. [2313]

Gesucht:

[2322]

Für eine fünfzehnjährige, stark gewachsene Tochter ein Platz als **Volontärin zur Ausbildung im Hauswesen** und in der deutschen Sprache, unter Aufsicht einer tüchtigen Hausfrau. Offerten unter Chiffre LP 2322 befördert die Exped. [2322]

Weggis am Vierwaldstättersee 450 M. über Meer.
 Hotel und Pension Löwen am See mit Dependence

Neuer Massivbau mit Personenaufzug, elektr. Licht, steinerne Treppen, vielen Balkons, sehr komfortabel eingerichtet. Ausgezeichnete Küche und Keller. Frdl. Bedienung; mässige Preise. Speziell für **Frühjahr- und Herbstaufenthalt** eingerichtet. (H 326 Lz) [2122]
 Prospekte bei Fr. Dolder jr., Prop.

Weisse, baumwollene Strümpfe

werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt per Paar à 50 Cts. bei
Georg Fleischer
 chemische Wäscherei, Kleiderfabrik in Winterthur. [2187]

Neues vom Büchermarkt.

Jeremias Gotthelf. Volksausgabe seiner Werke im Urtext. Bern, 1899, Schmid u. Fräncke.

Die Freunde unseres Berner Schriftstellers sehen mit Vergnügen den raschen Fortgang dieser Publikation, die bis zur 20. Lieferung vorgeschritten ist, während der Ergänzungsband, der die Worte- und Sacherklärungen bietet, schon sieben Lieferungen umfasst. Die Sauberkeit und Größe des Druckes, sowie die ganze Ausstattung des Werkes gereichen dem Verlag zur Anerkennung und werden nicht verfehlen, im Verein mit der sorg-

fältigen Textredaktion die Werke Vigins in alle Volksbibliotheken und in recht viele Familien hineinzubringen.

Briefkasten der Redaktion.

Frl. B. in P. Es ist uns nicht ganz klar, wie Sie sich die Erziehung so kleiner Kinder denken. Bei Kindern dieses zarten Alters, wo von theoretischem Unterricht doch noch keine Rede sein kann, ist einzig die körperliche Pflege das Mittel für die Erziehung. Wenn Sie sich mit der Körperpflege nicht befassen,

wenn Sie der Kinder leibliches Wohlbefinden nicht schaffen und befördern wollen, so haben Sie kein Recht, den Titel "Erzieherin" sich beizulegen.

Frau A. in B. Es muß Ihnen genügen, wenn der Hausherr Ihnen überhaupt ein separates Badezimmer einrichtet; die Art der Einrichtung und wo, durch welche Firma er dieselbe erstellen läßt, das können Sie ihm kaum im Ernste vorschreiben wollen. Ein anderer ist's, wenn der Hausherr Ihnen bloß den Raum zur freien Verfügung stellt und die Einrichtung durch Sie selbst zu geschieden hat; dann haben Sie natürlich freie Hand.

Pensionat J. Meneghelli

Tesserete bei Lugano

(Italienische Schweiz).

Gründliche Erlernung der italienischen Sprache. Vorbereitung auf die Post-examen. Schöne Lage am Lande. Gute Referenzen. Preis 80 Fr. monatlich. Prospekte durch den

Direktor Prof. J. Meneghelli. [2277]

Pensionnat de Demoiselles

Le Verger, Pontaise, Lausanne.

Vie de famille agréable et pratique, éducation chrétienne, instruction soignée, séjour de montagne en été.

S'adresser à Mme. et Mr. Correvon-Ray, prof. [2253]

Töchter-Pensionat.

Mme. und Frl. van Muyden

nehmen eine beschränkte Anzahl junger Töchter auf. Haus mit grossem Garten, angenehmes Familienleben. Französisch, Englisch, Musik etc. Gelegenheit, die opere Schule zu besuchen. Prospektus und Referenzen zur Verfügung. (H 3284L)

12 Quai de la Veveyse, Vevey. [2239]



Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfiger
Ennenda.

2029]



Schmerzlos

verschwindet jedes Hühnerauge bei Gebrauch des altbewährten Totenkopfpflasters, à 1 Fr. zu beziehen von (H811G)

J. A. Zuber,
Flawil, St. Gallen.

Damenkleiderstoffe

modernster Genres, farbig und schwarz, hell und dunkel, weiss und lichtfarben, von 40 Cts. an.

Mohairs, Wollen, Seide, Halbseide und Baumwollen. [2128]

Täglich entstehende Resten u. zurückgesetzte Artikel in Confections extra billig.

Stoff-Muster und Auswahlen franko zu Diensten.

Kolorierte Modebilder gratis.

Oettinger & Co., Zürich.

Mode- und Stoff-Versandhaus 1. Ranges.

Vorzüglich

Suchard's reine
Schweizer Alpenmilch
Chocolate

CHOCOLAT
AU LAIT PUR
DES ALPES SUISSES
SUCHARD

Unentbehrlich
auf der Reise, bei Ausflügen und Bergtouren

Ueberall käuflich

Orthopädisches Institut

Neumünsterallee 3, Zürich V

an der elektrischen Strassenbahn Bellevue-Hirslanden.

Das Institut behandelt vorzugsweise: Rückgratsverkrümmungen (hohe Schulter, hohe Hüfte), Wirbelentzündungen, Verkrümmungen der Glieder, Lähmungen, Entzündungen, Steifigkeiten und Kontrakturen der Gelenke, insbesondere auch des Hüftgelenks. — Angeborene Luxationen des Hüftgelenkes, Klumpfüsse und Plattfüsse.

Grosser, gut ventilierter Übungssaal (130 m² Grundfläche) mit spezieller Einrichtung für Behandlung der Rückgratsverkrümmungen mit Maschinen-Gymnastik. Gesonderte Abteilung für operative Fälle mit aseptischem Operationszimmer und geübtem Pflegepersonal.

Massage-Kuren in und ausser dem Hause. Pension im Hause mit entsprechender Beaufsichtigung der die Kur gebrauchenden Kinder. Geräumiger Spielsaal, Veranden, grosser Garten mit Spielplatz. Internat und Externat.

[2302]

Dr. A. Lünig
Dr. Wilh. Schulthess.

Kaufen Sie nur noch:

Waschmehl
Herrmann

bewährt & unübertroffen

Alleinige Fabrikanten
BOSSHARD, HERRMANN & Co.
Leimbach, Thurgau

Man achte auf Firma & Schutzmarke
Löwe mit 3 Palmen
Ueberall verlangen!

Ein Nähr- und Heilmittel ersten Ranges!

G. und M. Arnolds

Kinder-Nährmittel

für
Säuglinge und ältere Kinder.
Aerztlich geprüft und empfohlen.
Keine sorgsame Mutter unterlasse es, bei ihren Lieblingen davon in Gebrauch zu nehmen. Die Kinder nehmen es überaus gerne; blühendes Aussehen, festes Fleisch, wunderbare Entwicklung des Knochengerüsts und der Zähne. [2121]

Per Büchse Fr. 1.60, 4 Büchsen franko gegen Nachnahme Fr. 6.60.

Albert Bick

Degersheim (St. Gallen).

W. Kaiser, Bern: Jugendschriften, Kochbücher, Postlebücher, Erbauungsschriften, Vergnügungsbücher, Glasbilder, Papeterien, Photographiealben, Lederwaren u. s. w. Kataloge gratis. (H 94 Y) [2040]

Mme. Fischer-Hinnen, Tonhallestr. 20, Zürich, übermittelt franko gegen Einsendung von 30 Cts. in Marken ihre Broschüre (IV. Auflage) über den [1813]

Haarausfall

und frühzeitiges Ergrauen, deren allgemeine Ursachen, Verhütung u. Heilung.

Unübertrefflich

Prof. Wagners

Garten- u. Blumendünger

(Reine Pflanzennährsalze, 1 Gramm auf 1 Liter Wasser.)

In Blechdosen mit Patentverschluss

1 Kilo Fr. 1.80 — 5 Kilo Fr. 6. —

General-Agentur für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn, bei: Müller & Cie. in Zofingen. [2275]

General-Agentur für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin bei: A. Rebmann in Winterthur.

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

[2275]

„Protektor“

Bester Stock - Schirm.

Billigste Bezugsquelle!
Bertrand Streuli
zum Merkur, Horgen. [2330]
Preislisten stehen gerne zu Diensten.
— Auswahlsendungen. —



Ist die beste.

[2311]

Den Tit. Bräuten

empfehle mich höf. für geschmackvolle Brodierung der Aussteuer. Grosse Auswahl von Namen jeder Art. Musterhefte werden auch nach auswärts versandt.

Für nur feine Arbeit wird garantiert. Hochachtungsvoll

J. Knechtli

Muttergasse 10 St. Gallen, Muttergasse 19.
NB. Stetsfort halte Lager in ausserordentlich billigen Handfstrons, solideste Garnierung von Damenwäsche. [2199]

Bestickte und unbestickte
Batiste-Taschentücher

SCHULERS
Salmiak-Terpentin
Waspulver
ist anerkannt
vorzüglich!

Überall vorrätig. Nachahmungen
weise man zurück. [2297]

Berner Halblein

stärkster, naturwollener Kleiderstoff

Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und
Leintüchern bemustert **Walter Gyax**,
Fabrikant, Meienbach (Kt. Bern). [1834]

Haarfarbe-Kamm
Patent Höffers [2218]
Gänzl. unschädlich
jahrelang brauchbar.
Stück 4 Fr. —
Durch P. E. E. Nagel,
Hallenstrasse 32, Zürich, Ill.

Specialites J. KLAUS
renommees
Fabriques LE LOUË (Suisse) MORTEN (France)

CACAO SOLUBLE J. KLAUS
CHOCOLAT J. KLAUS
Extra fondant

Caramel mou J. KLAUS
à la Crème

Caramels fourrés J. KLAUS
et acidulés

Gaufrettes J. KLAUS
aux fruits

Pâte Pectorale J. KLAUS
fortifiante

Kinderheim „Grossmatt“ im Aegerithal.

Station für erholungsbedürftige Kinder. Das ganze Jahr geöffnet. Prächtige Lage. Schöne Wohn- und Schlafräume. Badezimmer. Privatunterricht. Aerztlicher Leiter: Herr Dr. Hürlimann, Besitzer der Erholungsstation am Aegerisee. [2206]

J. Nussbaumer-Iten, Lehrer, Propr.



[2057]

Chemische Waschanstalt und Färberei

von **Terlinden & Co.**

vorm. **H. Hintermeister, Küssnacht, Zürich**

werden in kürzester Frist sorgfältigst effektiert
und in solidester

Gratis-Schachtel-Packung

retourniert.

[2211]

Zur gefl. Benützung jeder Familie bestens empfohlen.



Tellfaden.

Sechsfacher Maschinenfaden à 500 Yards.
Unübertroffene Qualität. Schweizerfabrikat.

In allen grösseren Mercerie-Handlungen zu be-
ziehen (H 752 Z) [2118]

Franko durch die ganze Schweiz
versende ich gegen Nachnahme meine
hochelegante Herrenkleidung „**Printemps**“
— für 40 Fr. —
Billigste Bezugsquelle. Man verlange die Muster.
(H 803 G) **J. Bürgi, Wil, St. Gallen.** [2201]

Bettnässen.

[2338] Berichte Ihnen, dass die drei Knaben die verordnete Kur pünktlich durchgemacht haben und sind alle drei gänzl. von diesem so lästigen Uebel, **Bettnässen**, befreit; es kommt jetzt nicht mehr vor. Ich kann nicht umhin, Ihnen für die erfolgreiche Behandlung meinen verbindl. Dank abzustatten und bin bereit, Ihnen dafür Zeugnis auszustellen. Brändi, Steinerberg, Kt. Schwyz, den 30. Nov. 1896. Karl Styger. Die Echtheit vorstehender Unterschrift beglaubigt amtlich. Steinerberg, den 30. Nov. 1896. Die Gemeindekanzlei, für selbe: Gottfr. Abegg, Gmdeschbr. Adresse: „**Privatpoliklinik**, Kirchstrasse 405, **Glarus**.“

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Fr. Ida Niederer, vormals Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbudgets in ihrer bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: **Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel nebst erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen.** [2176]

Zithern

von der längst Weltruf besitzenden Firma **Georg Tiefenbrunner** in **Mittenwald**, sowohl einfachste Schulzithern als hochfeinste Luxusinstrumente von unübertroffener Reinheit und Klangsönheit à Fr. 30. — bis Fr. 600. — [2352]

Zither-Etuis

einfach und elegant in Filz, Samt oder Peluche à Fr. 12. — bis Fr. 40. —

Komplette Besaitungen

für Prim-, Konzert- und Elegiezithern mit Stahl- oder Seideneinlage à Fr. 5. — bis Fr. 8. 50.

A-Spulen, gewöhnlich oder versilbert, à Fr. —. 50 und Fr. 1. —

D-Spulen, gewöhnlich, Neusilber oder non plus ultra, à Fr. —. 30, —. 50 und —. 60.

G- und C-Griff à Fr. —. 30 und —. 60.

Universal-Zither-Pinsel à Fr. 1. 80.

Noten-Pulte von Fr. 1. 10 an.

Sämtliche Requisiten in reicher Auswahl. In Zither-Musikalien stets das Neueste und Gedeigste.

— Ansichtsensungen. —

Zithermusikalien - Leihanstalt.

Illustr. Preiscourant gratis und franco.

Hochachtend

R. Lechleitner, Musikalienhdlg., Zürich I, Kuttelgasse 7.

Hunderttausende im Gebrauch!
Luxor Corsets
(patentantlich geschützt)
elegante, schlanke Figur
sitzen
angenehm, bequem u. chic
bedürfen
Gesundheit u. Wohlbefinden
sind
mehrfach prämiert
und
in jeder Preislage zu haben.
St. Gallen: Schönenberger - Hebbel,
B. Schwarzenbach, Ehrenzeller-Meyer
& Cie., Armbruster-Baumann. Glarus:
Becker & Hügli, Schaffhausen: P.
Bollinger, Winterthur: Flügel-Bollinger,
Anna Dünkli. Zürich: P. Duss & Co.
Baden: Max Guggenheim. Speicher:
Frau Bernegger etc. etc. [2317]

(St. a 1271 G)

Kleiderfärberei, chemische Waschanstalt
und Druckerei

C. A. Geipel in Basel.

Prompte Ausführung der mir in Auftrag
gegebenen Effekten. [2028]

Schweizerfrauen
unterstützt die einheimische Industrie!

Wer solide, schwarze oder farbige
Kleiderstoffe
bestes Schweizerfabrikat, in
reiner Wolle, von Fr. 1. 25 an
der Meter in jedem gewünsch-
ten Metermass zu wirklichen
Fabrikpreisen kaufen will,
verlange die Muster bei der neu
eröffneten **Fabrikniederlage**
Ph. Geelhaar in Bern.
Telephon Nr. 327. (1655)
Muster umgehend franko.
NB. Bei Trauerfällen verlange man die
Muster telegraphisch oder telephonisch.

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme
btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der
feinsten Toilette-Seifen). [2022]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Damen-, Herren-, Knaben-
LODEN (EINZIGES SPECIAL-
GESCHAFT DER SCHWEIZ)
ZÜRICH
Bahnhofstr. 11
Meterweise!
Anfertigung nach Mass!
Fert. Jaquette - Costume
von Fr. 25. — an. [1641]

Das Buch über die Ehe von
Dr. Retau Fr. 2. 20. **Ehe ohne
Kinder** Fr. 2. —. **Das Menschen-
system** (D. P. Artus) Fr. 3. 30. **Rat-
geber für Braut und Eheleute**
Fr. 1. 35. Alle vier zusammen Fr. 8. —
Briefsteller, Koch- und Traumbücher
von 40 Cts an. [2304]

Wilhelm Ritschard, Basel, Nadelberg 1.

Farbenfabriken vorm. Friedr. Bayer & Co.,
Elberfeld.



Somatose

ein aus Fleisch hergestelltes, aus den Nährstoffen des Fleisches
(Eiweisskörper und Salze) bestehendes reines Albumosen-Präparat,
geschmacklos, leicht lösliches Pulver,
als hervorragendes

Kräftigungsmittel

für
schwächliche, in der Ernährung Magenkranke, Wöchnerinnen,
zurückgebliebene Personen, an englischer Krankheit
Nervenleidende, Brustkranke, leidende Kinder, Genesende,
sowie in Form von

Eisen-Somatose

besonders für
Bleichsüchtige
ärztlich empfohlen.

Eisen-Somatose besteht aus Somatose mit 2% Eisen in organischer Bindung, also ähnlich
der Form, in welcher sich das Eisen im Körper befindet.

Somatose regt in hohem Masse den Appetit an.
Erhältlich in den Apotheken und Droguerien.
Nur echt, wenn in Originalpackung.

„AURORA“ Sanatorium für Nervenkrankte am Thalweil bei Zürich.

Komfortabel eingerichtete Villa mit 12 Zimmern an ruhiger Lage.
Physikalische Heilmethoden: Massage, systematisch körperliche Beschäftigung,
Gymnastik, Elektro- und Hydrotherapie, Familienanschluss, Prachtvolle Aussicht
auf See und Gebirge, Parkanlagen, Promenaden. Moderne Bade- und Douche-Rin-
nichtung. Mässige Preise. Prospekte gratis und franko durch
die Verwaltung: und den Hausarzt:
E. Grob-Egli. **Dr. Bertschinger.**

Trunksucht-Heilung.

2350] Zu meiner Freude kann ich Ihnen mitteilen, dass ich durch Ihr unschädliches
Verfahren von meiner Leidenschaft geheilt worden bin. Ich habe gar keine Lust mehr
zum Trinken, befinde mich dadurch viel besser als vorher und habe auch ein besseres
Aussehen. Aus Dankbarkeit bin ich gerne bereit, dies Zeugnis zu veröffentlichen und
denjenigen, welche mich über meine Heilung befragen, Auskunft zu erteilen. Meine
Heilung wird Aufsehen erregen, da ich als arger Trinker bekannt war. Es kennen mich
gar viele Leute, und wird man sich allg. verwundern, dass ich nicht mehr trinke. Ich
werde Ihr Trunksucht-Heilverf., das leicht mit oder ohne Wissen angewandt werden
kann, überall wo ich hinkomme, empfehlen. Militärstrasse 94, Zürich III, 28. Dez.
1897. Albert Werndli. Zur Beglaubigung vorsteh. Unterschrift des Hrn. Albert
Werndli, Militärstrasse 94, dahier. Zürich III, 28. Dez. 1897. Der Stadtmann:
Wolfsberger, Stellvert. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“

Anglo-Swiss Biscuit Co., Winterthur.

Wer ein feines Confect liebt und seiner Familie eine Freude machen
will, kaufe die rühmlichst bekannten

Winterthurer Biscuits

Dieselben werden von keinem andern Fabrikat übertroffen und sind in
jedem bessern Geschäfte der Lebensmittelbranche erhältlich. Grossartige
Einrichtung für die Fabrikation aller Sorten engl. Biscuits.
Besonders beliebte Sorten:

Albert Charivari Nico Crème Croquette Dessert surfin Walnut



Damen-Kleider-Stoffe.

Das Lager ist mit allen Neuheiten für die

Frühjahrs-Saison

vom einfachsten Genre bis zu hochmodernen Stoffen in farbig und schwarz
reich assortiert. Die Auswahl ist so getroffen, dass für jeden Stand
und jeden Geschmack geeignete Stoffe vorhanden sind. Die Preise sind
anerkannt niedrigst gehalten und bietet deswegen der Warenbezug aus meinen
Magazinen bedeutende Vorteile.

Man verlange die Muster der neuen Stoffe.

Magazine Max Wirth, Zürich

Versand von Stoffen in Wolle,
Baumwolle und Leinen.



Institut Hasenfratz in Weinfelden

vorzüglich eingerichtet zur Erziehung von
körperlich und geistig Zurückgebliebenen.
Erste Referenzen.

Warnung

vor Ankauf der nachgeahmten Gesundheitscorsets
„Sanitas“, welche in letzter Zeit vielfach und zudem in geringerer Qualität
auf den Markt gebracht werden.

Laut Bundesgesetz über Patente sind Händler und Abnehmer civil-
und strafrechtlich verantwortlich, und lassen wir jede zu unserer Kenntnis gelangende
Verletzung unseres Patentes verfolgen.

Jedes echte Sanitas-Corset mit porösen Gummi-Ein-
sätzen in der Brust- und Hüften-Partie, empfohlen durch die
Herren Prof. Dr. Eichhorst und Prof. Dr. Huguenin,
Zürich, trägt den Stempel „Sanitas“ Patent 4663 und ist in
besseren Corsets- und Konfektionsgeschäften erhältlich.

Corsetfabrik GUT & BIEDERMANN, Zürich.

Zürich 1894

Diplom

1896 Genf.

Zahnarzt E. Andrae, med. dent.

Platz HERISAU (Bazar Müller).

Sprechstunden: vormittags 8—12 1/2 Uhr, nachmittags 2—6 Uhr, Sonntags bis 3 Uhr.

Schmerzlose Behandlung aller Zahn- und Mundkrankheiten.

Plombieren. — Künstliche Zähne.

Billige Preise.

NB. Empfehle mich noch speciell zur Behandlung von Kindern, welche
an schwerem Zahnen, Zahnpusteln, Krämpfen, Convulsionen etc. leiden,
bei sicherem Erfolg.



Glasen-Machtliche,
bewährt seit 1808, geruchlos; die
beste Beleuchtung für Schlaf u.
Krankenzimmer. Zwei höchste
Auszeichnungen, u. A. 3 Ehrendiplome,
4 silberne u. 2 goldene Medaillen
(Lübeck 1895 u. Nürnberg 1896).

Reine frische Nidel-Butter
zum Einsieden, liefert gut und billig
2189] Otto Amstad
Beckenried, Unterwalden.
(„Otto“ ist für die Adresse notwendig.)



(Zag G 361) 23230